

## Medienmitteilung

# 21'700 Besuchende, glückliche Gesichter, vielfältige Berufsbilder, breitgefächerte Ausbildungsmöglichkeiten, spannende Zukunftsthemen und eine Goldmedaille. Das war die BAM.LIVE 2023.

Bern, 18. September 2023

**Vom 14.–18. September 2023 fand auf dem BERNEXPO-Areal in Bern die 34. Ausgabe der Berufs- und Ausbildungsmesse BAM.LIVE statt. Das Angebot der über 100 Ausstellenden, die Einblicke in mehr als 400 Berufe und Ausbildungen boten, stiess auf grosses Interesse: Insgesamt 21'700 Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen besuchten die BAM.LIVE 2023. Die SwissSkills Championships der Automobil-Mechatroniker:innen begleitete die diesjährige BAM.LIVE als eindrücklichen Wettkampf.**

Die heute zu Ende gegangene BAM.LIVE 2023 bot Jugendlichen in der Berufswahlphase eine ideale Gelegenheit, Ausbildungen und Berufe hautnah zu entdecken, Gespräche mit Lernenden auf Augenhöhe zu führen oder Fragen zu Berufen und Ausbildungen mit Arbeitgebenden und Expert:innen zu klären. **Co-Messeleiterin Alina Trütsch** zieht eine positive Bilanz: «Wir freuen uns über den grossen Ansturm von Jugendlichen, welche sich während fünf Tagen über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten informiert haben. Durch inspirierende Gespräche mit den Ausstellenden, konnten die Jugendlichen einen Schritt in ihrer Berufswahl vorankommen.»

Die über 100 Ausbildungsbetriebe, Berufsverbände und Schulen zeigten ihr Angebot zu verschiedenen Berufsbildern und Ausbildungen. So konnten Besuchende beispielsweise mittels Bagger-Simulator Steine in eine Mulde kippen, mit einem Fahrrad selbst Strom generieren, Patienten in einem Spitalbett richtig lagern oder mit einer VR-Brille ein geplantes Haus besichtigen. Beachtlich war die Warteschlange am Stand der Florist:innen. Hier durften die Jugendlichen unter fachlicher Anleitung ein Trockenblumenstrauss binden. Das Ausprobieren vor Ort wurde sowohl von Schüler:innen als auch von der Lehrerschaft geschätzt: «Die Aktivitäten an den Ständen fand ich sehr spannend. Ich konnte eine kleine Weisstanne selbst eintopfen und darf diese nun mit nach Hause nehmen. Das hat Spass gemacht», meint eine **8. Klässlerin aus Meiringen**. «Der Parcours bei Holzbau Schweiz war cool. Wir konnten Abstände messen und Werkstücke herstellen», erzählen zwei **7. Klässler aus Bern** begeistert. Eine **junge Oberstufen-Lehrerin aus Biel** bekräftigt: «An der BAM.LIVE wird auf kleinem Raum eine sehr grosse Vielfalt an Berufen auf spielerische Art erlebbar gemacht. Besonders wertvoll sind die Begegnungen mit Menschen, die den Beruf auch selbst ausüben». «Wir kommen nächstes Jahr auf jeden Fall wieder», fügt ein Berufskollege hinzu. Auch **Regierungsrätin Astrid Bärtschi** war unter den Messebesuchenden. Sie zeigte sich begeistert von der Vielfalt des Angebots vor

Ort und auf der digitalen Plattform: «Bei der kantonalen Verwaltung kann in über 20 verschiedenen Berufen eine Ausbildung absolviert werden. Wir nutzen die wertvolle Plattform der BAM, um den jungen Menschen im Kanton Bern und darüber hinaus eine Orientierungshilfe für den Start in das Berufsleben geben zu können.»

Am bewährten **BAM-Campus** erhielten die Besuchenden wertvolle Einblicke in den Ablauf von Vorstellungsgesprächen und Informationen zur Berufsmaturität. Darüber hinaus bekamen Eltern hilfreiche Ratschläge zur Unterstützung ihrer Kinder bei der Berufswahl und es wurden umfassende Informationen über die Fachmittelschulen (FMS) präsentiert. «An der BAM.LIVE können wir im direkten Kontakt mit interessierten Schüler:innen wie auch mit Eltern über den Bildungsgang Auskunft geben. Das hilft uns, diejenigen Schüler:innen für den Bildungsgang zu gewinnen, die sich dafür eignen», erklärt **Rafaëla Salzmännli, Leiterin FMS Thun und Vorsitzende der Leitungskonferenz der Fachmittelschulen des Kantons Bern**. Die Highlights der BAM.LIVE 2023 sieht sie in den «vielen interessanten Gesprächen und der guten Stimmung.»

In diesem Jahr wurden zum ersten Mal die **Guided Tours** lanciert. Die geführten Rundgänge basierten auf dem Persönlichkeitstest, welcher zur Vorbereitung auf die BAM.LIVE durchgeführt werden kann. Mit dem Testergebnis wird die Orientierung an der Messe vereinfacht, das Ergebnis kann ebenfalls im digitalen Event-Guide als Filter eingesetzt werden.

Eine weitere Premiere an der BAM.LIVE war die Austragung der **SwissSkills Championships 2023 der Automobil-Mechatroniker:innen**: Die 20 besten jungen Berufsleute der Schweiz kämpften vom Donnerstag bis am Sonntag um den Schweizermeistertitel. Der neue Schweizermeister heisst **Nevio Bernet** und kommt aus Ufhusen, Luzern. Er durfte die Goldmedaille am Sonntagabend entgegennehmen. «Ich bin überwältigt. Damit habe ich wirklich nicht gerechnet, deshalb bin ich umso glücklicher», so der überlegene Sieger. Aufs Podest schafften es auch Abinas Uthayarasa aus Lauperswil und Noah Frey aus Studen – beide aus dem Kanton Bern.

Auch **die Ausstellenden** sind mit den letzten fünf Tagen zufrieden. «Wie unsere Lernenden an der BAM.LIVE ihr Wissen an interessierte Jugendliche weitergeben, beeindruckt mich sehr. Auch für sie ist die Messe ein spannendes Erlebnis und fördert das Teambuilding und den Berufsstolz. An der BAM können Bedürfnisse abgeholt und der Stellenwert der Berufslehre aufgewertet werden – das ist für uns wertvoll», so **Gabriel Bolliger, Leiter Berufsbildung, GF Machining Solutions AG**. **Gabriella Bercher, Leiterin Berufsbildung, WANDER AG** findet ebenfalls lobende Worte: «Wir investieren intensiv in den Nachwuchs, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. An der BAM.LIVE finden wir unsere Fachkräfte von morgen», sagt sie lachend und zeigt auf die lange Reihe der Wartenden, die alle das Wander-Quiz lösen wollen.

### **BAM – eine Messe, zwei Formate**

Wer die BAM.LIVE verpasst hat, findet auf der digitalen Plattform für Berufswahl und Ausbildung BAM.CONNECT einen fundierten Überblick der verschiedenen Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten. Die BAM.CONNECT findet jeweils im Frühling in Ergänzung zur klassischen Berufs- und Ausbildungsmesse BAM.LIVE statt. Während drei Tagen werden auf der Plattform Online-Interviews zwischen Lernenden und Berufsbildenden geführt. Alle Inhalte der BAM.CONNECT bleiben jeweils ein Jahr online frei verfügbar und unterstützen so Jugendliche

auch nach einem Besuch an der BAM.LIVE in ihrer Berufswahl.

Die nächste BAM.CONNECT findet am 21./22. & 25. März 2024 statt.

Die nächste BAM.LIVE findet vom 5.–9. September 2024 statt.

### **Bildmaterial**

#### **Für Fragen steht zur Verfügung:**

Julia Ryser, Kommunikation & Medien, +41 79 617 41 15, [julia.ryser@furrerhugi.ch](mailto:julia.ryser@furrerhugi.ch)

#### **Über die BERNEXPO GROUPE**

Die BERNEXPO GROUPE inszeniert jedes Jahr mehr als 30 Eigen- und Gastmessen, über 300 Kongresse und Fachveranstaltungen sowie Events jeder Grösse. Seit fast 70 Jahren schafft das Berner Unternehmen Momente und Emotionen für die Ewigkeit. Als Gastgeberin bringt die BERNEXPO GROUPE Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen und sorgt an diversen Begegnungsorten für intensive Erlebnisse via Live-Kommunikation – unabhängig von Ort, Zeit und Raum. Das BERNEXPO-Areal ist eines der grössten Veranstaltungsgelände der Schweiz. Sechs grosszügige Hallen in zwei Gebäudekomplexen vereinen rund 40'000 m<sup>2</sup> Veranstaltungsfläche sowie 100'000 m<sup>2</sup> Freigelände. Mit dem multifunktionalen Kongress- und Event-Gebäude, das im Frühling 2025 für bis zu 9'000 Personen seine Tore öffnet, wird das Veranstaltungsangebot der BERNEXPO GROUPE in der Bundeshauptstadt ergänzt und vergrössert. Die Berner Firma beschäftigt ein Team von rund 120 Mitarbeitenden und ist ein wichtiger Wirtschaftsmotor für die Stadt und Region Bern mit schweizweiter Ausstrahlung.

#### **Über die Messe BAM.LIVE**

- Datum: 14.–18. September 2023
- Die BAM.LIVE richtet sich an Jugendliche in der Berufswahlphase, an deren Eltern und Lehrpersonen.
- Über 650 Schulklassen besuchen jährlich die BAM.LIVE.
- Mit über 100 Ausbildungsbetrieben, Berufsverbänden und Schulen ist die BAM.LIVE die grösste Berufs- und Ausbildungsmesse in der Region und schafft so einen Gesamtüberblick über die 170 Berufe der Grundbildung und über rund 230 Ausbildungsmöglichkeiten.
- Der Eintritt ist für alle kostenfrei.
- [www.bam.ch](http://www.bam.ch)